

Hansastraße 40
80686 München

Tel. +49 89 57 99 - 0
Fax +49 89 57 99 - 910
info@opb.de
www.opb.de

BIM4INFRA2020 veröffentlicht zehn BIM-Handreichungen

OBERMEYER liefert wissenschaftlichen Input

München/Berlin, 29. Juli 2019

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat Anfang Juli zehn von der Arbeitsgemeinschaft BIM4INFRA2020 erarbeitete Handreichungen zum Einsatz von Building Information Modeling (BIM) in der Praxis veröffentlicht. OBERMEYER war maßgeblich an der Ausarbeitung beteiligt.

Der Stufenplan „Digitales Planen und Bauen“ steht für die dreiteilige Einführung von Building Information Modeling (BIM) in der Infrastruktur. BIM soll in Deutschland bis 2020 standardmäßig bei Infrastrukturprojekten des Bundes zum Einsatz kommen.

Die erste, im vergangenen Jahr abgeschlossene Stufe, beinhaltet die Umsetzung von vier Infrastruktur-Pilotprojekten und deren wissenschaftliche Begleitung durch die ARGE **INFRABIM** (<http://infrabim.de>).

Seit Oktober 2016 läuft die zweite Stufe **BIM4INFRA2020** (<http://bim4infra.de>). Der BMVI beauftragte hierfür elf Partner, darunter OBERMEYER, weitere acht Pilotprojekte im Bereich des Straßen- und Wasserbaus wissenschaftlich zu begleiten.

Mit **BIM4RAIL** und der damit verbundenen wissenschaftlichen Analyse von 13 Großprojekten der Bahn, wird aktuell die stufenweise Einführung des digitalen Planens und Bauens in Deutschland komplettiert.

OBERMEYER ist als Partner in allen drei ARGEN beteiligt.

BIM-Handreichungen veröffentlicht

Im Rahmen des Arbeitspaketes „Leitfäden, Muster und Handreichungen“ der zweiten Stufe **BIM4INFRA2020**, wurden Arbeitsempfehlungen zusammengestellt, die inhaltliche, organisatorische und technologische Fragen beim Einsatz von BIM beantworten sollen. Sie wurden im Rahmen eines Workshops des BMVI im vergangenen September in Berlin zur Diskussion gestellt und konnten bis November kommentiert werden. Nun wurden zehn Handreichungen finalisiert und veröffentlicht. OBERMEYER lieferte hierzu maßgeblich fachlichen und wissenschaftlichen Input.

ARGE-Partner und BIM-Spezialist

Die Tatsache, dass OBERMEYER vom BMVI für alle drei Stufen beauftragt worden ist, kommt nicht von ungefähr: Schon früh hat sich die Planungsgesellschaft in der 3D-orientierten Planung einen Namen gemacht. Seit über zehn Jahren werden dort Projekte mit BIM-Methoden ausgeführt. Im Zusammenspiel mit Geoinformationssystemen ergeben sich so komplexe digitale Bauwerksmodelle, welche technologisch optimierte, gewerkeübergreifende Gesamtplanungen ermöglichen.

Die Handreichungen können Sie auf <https://bim4infra.de/leitfaeden-muster-und-handreichungen/> nachlesen.

ekp

Über OBERMEYER:

Die Unternehmensgruppe OBERMEYER ist ein weltweit tätiges Unternehmen und bietet qualifizierte Fachplanung und integrierte Gesamtplanung mit fachübergreifendem Know-how. In den Geschäftsfeldern Gebäude, Verkehr sowie Energie und Umwelt werden Planungs- und Beratungsleistungen in nahezu allen Fachbereichen des Bauwesens mit digitalen Methoden (BIM) erbracht. Die Projektsteuerung sowie die Objektüberwachung und -betreuung runden das Leistungsspektrum ab.

Das Unternehmen wurde 1958 gegründet. Heute sind in der Unternehmensgruppe weltweit mehr als 1.400 Mitarbeiter beschäftigt.

www.opb.de

Ihre Ansprechpartnerin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Elisabeth K. Ponader

OBERMEYER Planen + Beraten GmbH

Hansastraße 40

80686 München

Tel.: +49 89 57 99 – 672

E-Mail : presse@opb.de

Belegexemplare

Um Zusendung von zwei Belegexemplaren wird gebeten.

Bei Online-Veröffentlichungen senden Sie den entsprechenden Link bitte an

presse@opb.de. Vielen Dank!